



1. Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Jahresabschluss des Wasserwerkes 2013

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis		
		einst.	Enth.	Gegen.
Betriebsausschuss Wasserwerk	10.03.2014			
Rat	11.03.2014			

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DHPG Dr. Harzem & Partner KG geprüft und festgestellt. Das Ergebnis weist die im Beschlussvorschlag aufgeführten Zahlen aus. Der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen wird der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 noch vorgelegt.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 wurde den Betriebsausschussmitgliedern mit der Einladung zugesandt.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Beschlussvorschlag:

A. Beschlussvorschlag:

I.

Der Rat der Gemeinde Marienheide beschließt gemäß § 26 der EigVO vom 16.11.2004 den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013, der im Ergebnis wie folgt lautet:

Erträge	1.753.191,88 €
Aufwendungen	<u>1.653.191,11 €</u>

Jahresgewinn: 100.000,77 €

Der Jahresgewinn in Höhe von 100.000,77 €, soll wie folgt verwendet werden:

- | | | |
|----|--|-------------|
| 1. | Abführung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von
an die Gemeinde Marienheide. | 95.100,29 € |
| 2. | Zuführung zur Erneuerungsrücklage in Höhe von | 328,03 € |
| 3. | Vortrag auf neue Rechnung in Höhe von | 4.572,45 € |

II. Der Rat der Gemeinde Marienheide erteilt dem Betriebsausschuss Entlastung für das Geschäftsjahr 2013 gem. § 4c Eigenbetriebsverordnung NRW vom 16.11.2004.

B. Beschluss:

Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2013 gem. § 5 Abs. 5 Eigenbetriebsverordnung NRW vom 16.11.2004

2. WV: zur Sitzung

Bernd Burchardt

Marienheide, 19.02.2014